

## Ausschreibung Promotionsstipendium für einen Auslandsaufenthalt

Im Rahmen des an der HTWG laufenden DAAD-Projekts „**HAW.International**“ ist für eine Doktorandin/einen Doktoranden in einer kooperativen Kooperation an der HTWG Konstanz ein Stipendium für einen Auslandsaufenthalt in 2020 in Asien, vorzugsweise Malaysia zu vergeben. Das Ziel des Stipendiums ist, einen Forschungs- oder Recherche-Aufenthalt zu unterstützen, der das Promotionsstudium sinnvoll ergänzt. Idealerweise werden Kontakte zur dortigen Einrichtung mit dem Ziel einer künftigen Kooperation geknüpft.

Das Stipendium umfasst maximal 4.725€ Aufenthaltskosten (für einen etwa zwei- bis dreimonatigen Aufenthalt) und 1.375€ Reisekostenpauschale. Bewerben können sich Personen, die mindestens als vorläufiges Mitglied im kooperativen Promotionskolleg der HTWG aufgenommen sind. Die einzureichenden Bewerbungsunterlagen umfassen

- ein Motivationsschreiben, in dem darzulegen ist, inwiefern der geplante Aufenthalt das Promotionsstudium an der HTWG sinnvoll ergänzt,
- einen Lebenslauf,
- das Masterzeugnis,
- eine aktuelle Betreuungszusage des betreuenden Professors/der betreuenden Professorin mit dem Zusatz, dass er/sie den Auslandsaufenthalt im Rahmen der Dissertation befürwortet,
- eine aktuelle Zusage des Partners im Gastland, die besagt, dass der/die Geförderte willkommen ist und das Vorhaben wie geplant durchgeführt/fortgesetzt werden kann.

Alle eingereichten Unterlagen fließen in den Gesamteindruck der Bewerberin/des Bewerbers ein.

Das Stipendium kann auch unter der aktuellen SARS-Covid-2-Situation nur dann gewährt werden, wenn die Reise angetreten wird. D.h. eine Ausreise ins Zielland muss möglich und zumutbar sein, wobei Quarantäne als zumutbar gilt. Dem DAAD ist bewusst, dass aufgrund der Pandemiesituation die allgemeinen Rahmenbedingungen erschwert sind und beispielsweise Malaysia aktuell bei Einreise eine zweiwöchige Quarantäne auf eigene Kosten verlangt (mehr Informationen hierzu beim Auswärtigen Amt). Mit einer Quarantäne verbundene notwendige und angemessene (Mehr-) Ausgaben sind seitens des DAAD jedoch grundsätzlich zuwendungsfähig, wenn sie entsprechend nachgewiesen werden. Positiv für die eigene Planung ist, dass beispielsweise das Büro des DAAD in Kuala Lumpur berichtet hat, dass in Malaysia im Wintersemester wieder regulärer Präsenzbetrieb stattfinden soll.

Wer sich für das Stipendium und einen Reiseantritt noch in 2020 interessiert, möge bitte **bis spätestens 20. September** seine vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an die Projektkoordinatorin Frau Dr. Barbara Landwehr schicken ([barbara.landwehr@htwg-konstanz.de](mailto:barbara.landwehr@htwg-konstanz.de)). Für Rückfragen steht Ihnen Frau Géraldine Kortmann ([gkortman@htwg-konstanz.de](mailto:gkortman@htwg-konstanz.de)), Referentin Kooperatives Promotionskolleg, gerne zur Verfügung.

Vorinformation zu den Auswahlkriterien: Kriterien für die Auswahl sind neben einer hohen Qualität der Studienleistungen die soziale und interkulturelle Kompetenz der Bewerberinnen und Bewerber. Bei der Auswahl wird darüber hinaus auf Chancengleichheit und Chancengerechtigkeit geachtet. Die Auswahlkommission berücksichtigt Kandidatinnen und Kandidaten aus allen Fachdisziplinen der HTWG.

Vergabeform: Die ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber müssen die Annahme des Stipendiums schriftlich bestätigen sowie einen Stipendienvertrag unterschreiben, in dem u.a. Stipendienhöhe und -dauer geregelt sind. Nach erfolgreicher Absolvierung des Auslandsaufenthalts erhalten die Stipendiatinnen und Stipendiaten eine Stipendienurkunde, in der der DAAD und die Art des erhaltenen Stipendiums konkret benannt sind.

Informationen zum Projekt HAW.International und Kontaktdaten finden Sie auf <https://www.htwg-konstanz.de/de/hochschule/internationalisierung/>

Weitere Informationen zur Lage in Malaysia u.a. finden Sie unter „University World News“: <https://www.universityworldnews.com/post.php?story=20200704153253296>

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# DAAD